

Kunst- und Theaterinitiativen bitten um Spenden für die Zivilgesellschaft in Kremenschuk

Der Bombenanschlag auf ein großes Einkaufszentrum in Kremenschuk ist Anlass für uns, Ort für Kunst e.V., MitarbeiterInnen Theater Lindenhofs und Freunde noch einmal um Unterstützung für die Hilfsinitiativen von Sergey Sytnik zu bitten, die dieser für vom Krieg unmittelbar Betroffene in Kremenschuk leistet.

Unmittelbar nach dem Anschlag bekommen wir ein Video von Sergey Sytnik aus dem Kulturpalast der Stadt: von dort sieht er die riesige schwarze Rauchwolke und ahnt sofort, wo die Rakete eingeschlagen ist. Wenig später bestätigt sich sein Verdacht. Es ist tatsächlich das Einkaufszentrum in dem sich 100 Verkäufer und geschätzt 1000 Kunden aufhalten.

Bis jetzt sind 18 Todesopfer identifiziert und noch immer 36 Menschen vermisst. Unter den Vermissten sind auch Studenten des pädagogischen Kollegs in Kremenschuk, das schreibt uns die Künstlerin und Dozentin des Kollegs, Valentina Karamarenko, die mit ihren Studenten im Künstlertausch schon des öfteren in Tübingen zu Gast war.

Das Ziel dieser Anschläge auf die Zivilbevölkerung kann man nur ahnen. Vermutlich geht es darum, zivilgesellschaftliches Leben zu zerstören und damit die Ukraine zu destabilisieren.

Genau das Gegenteil macht Sergey Sytnik mit seinen Initiativen in der Stadt Kremenschuk: mit kleinen Events, Konzerten, Theatervorstellungen für Kinder und Geflüchtete hält er den Raum für Begegnung und Austausch offen und lebendig. So setzt er seine Arbeit als Leiter des Kulturpalasts (das dortige Kulturzentrum und Stadttheater) fort, nachdem Versammlungen dort zu gefährlich geworden sind .

Das Geld, das wir und andere Initiativen für ihn sammeln geht aber auch an Notmaßnahmen der Stadt und half bspw. zuletzt bei der Finanzierung eines Generators für die Kühlung von Blutkonserven, die jetzt dringend gebraucht werden.

Natürlich können wir mit Geld den Angriffskrieg nicht stoppen aber in der aktuellen Not sinnvoll und pragmatisch helfen.

Spenden bitte auf das Spendenkonto von Ort für Kunst e.V., Spendenkonto

DE 69 6415 0020 0004 5934 03

Verwendungszweck : Hilfe für Kremenschuk

Josefine Gras Ort für Kunst e. V.

Aixerstr. 70 72072 Tübingen

0160 5173323

Thomas Nolden

Müneckstr 28

72119 Ammerbuch

017632811340